



Bedienungsanleitung

Biotrohn

Gesundheits-Universum

„Alternativen zur Heilung von Krankheiten für
Selbstdenker.“

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zum Gebrauch	4
Hinweise zum Betrieb.....	4
Der Biotrohn kurz erklärt	5
Lieferumfang.....	5
Geräteübersicht	6
Bevor Du beginnst	7
Anleitung.....	8
Erste Schritte mit dem Biotrohn	8
Programm auswählen.....	9
Menü – Zusatzfunktionen	10
Menü aufrufen.....	10
Auswahl treffen.....	11
Menüpunkte	11
Pause einstellen.....	12
Mit dem nächsten Frequenzband beginnen.....	13
Frequenzband auswählen	13
Akkuladestand abfragen.....	14
Häufig gestellte Fragen	15
Mögliche Probleme.....	17
Erfahrungen.....	18
Programmübersicht – numerisch	19
Programmübersicht – alphabetisch.....	23

Hinweise zum Gebrauch

- › Am Biotrohn dürfen nur die mitgelieferten Kabel angeschlossen werden.
- › Der Biotrohn darf nur mit dem mitgelieferten Netzteil geladen werden.
- › Das Gehäuse des Biotrohn sollte nur von Fachpersonal geöffnet werden, um Schäden am Gerät zu vermeiden.
- › Schäden die vom Kunden verursacht werden, fallen nicht unter die gesetzliche Gewährleistung und nicht unter die Herstellergarantie.
- › Der Biotrohn ist ein Wellnessgerät. Die Anwendung ist rein experimentell und zur Steigerung des Wohlbefindens (Wellness) vorgesehen.
- › Der Kunde trägt die Verantwortung für den richtigen Gebrauch des Biotrohn. Die Haftung bei falschem Gebrauch trägt der Kunde.

Hinweise zum Betrieb

Der Biotrohn macht während des Betriebs keine Geräusche.

Nachdem ein Programm vollständig durchgelaufen ist, schaltet er sich automatisch ab.

Der Biotrohn kurz erklärt

Der Biotrohn ist offiziell ein **Wellness-Gerät** zur experimentellen Erforschung von Frequenzen (Impulsgenerator/Frequenzgenerator), welches vorprogrammierte Frequenzen überträgt.

Er ist so programmiert, dass er **positive Resonanzen erzeugen** kann. Damit entsteht die Basis für einen **perfekten Austausch von Informationen und Energie**, die wohltuend, entspannend und gesundheitsfördernd wirken können.

Andere Systeme konzentrieren sich hauptsächlich auf die Eliminierung von bestimmten Problemen, der Biotrohn konzentriert sich zusätzlich auch auf **Harmonisierung** (z. B. mit dem Programm: UNIVERSAL).

Der Biotrohn ist so aufgebaut, dass er ohne viel Erklärung **einfach zu bedienen** ist und funktioniert. Programm einschalten, behandeln, fertig. Es sind keine Fachkenntnisse nötig.

Lieferumfang

1. Biotrohn
2. Netzteil
3. Anschlusskabel Elektroden (für Handelektroden und Fußplatten)
4. Anleitung
5. Handelektroden
6. Koffer zur Aufbewahrung



Geräteübersicht

1 Anzeige Programm-Nummer

2 Anzeige Programm-Name

3 Anzeige Programm-Dauer

4 Knöpfe zur Auswahl der Programme und deren Unterpunkte

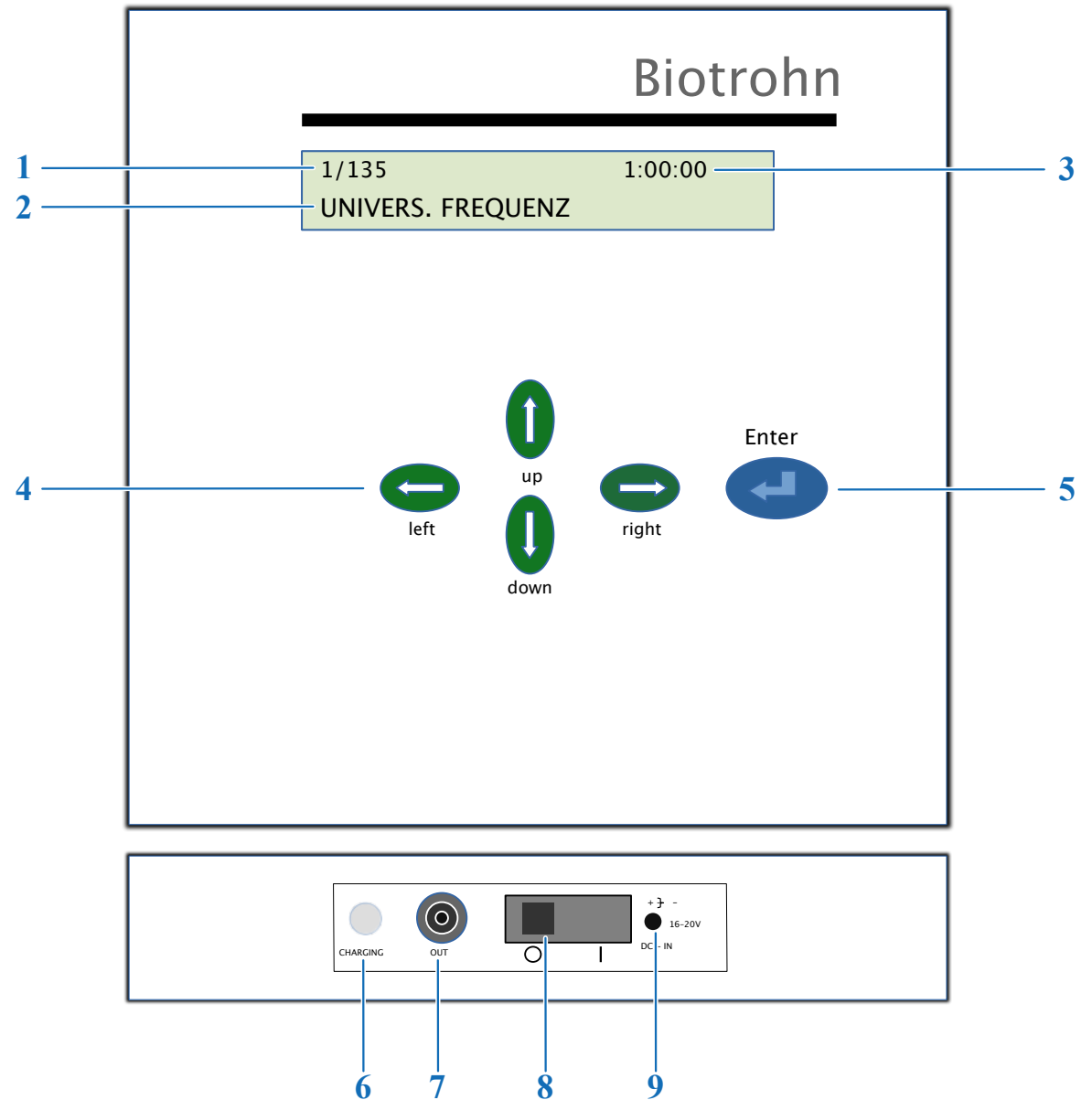
5 Bestätigungstaste

6 Ladeanzeige

7 Anschluss Handelektroden

8 Hauptschalter (Aus / Ein)

9 Anschluss Netzteil



Bevor Du beginnst

Stelle sicher, dass der Akku des Biotrohn aufgeladen ist.

Schalte den Biotrohn über den Hauptschalter ein und starte ein Programm. Halten die Taste „left“ gedrückt. Im Display erscheint „Bat“ und in Prozent der Ladestand des Akkus. (mehr dazu → [Akkuladestand abfragen](#))

Beträgt der Ladestand weniger als 15% sollte der Akku aufgeladen werden.

Stecke dafür den runden Anschluss des Netzteils in den Anschluss DC - IN und verbinde das Kabel mit einer 230V Steckdose.

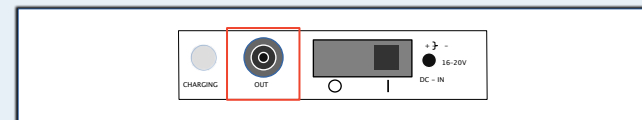
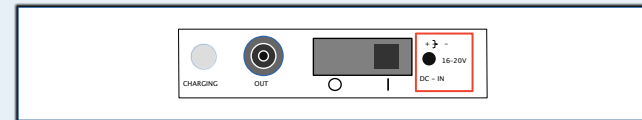
Verbinde die Handelektroden mit dem Biotrohn.

Stecke das schwarze Ende des Kabels für die Elektroden in den Anschluss OUT und stecke das rote und das blaue Ende des Kabel in die Handelektroden bzw. Fußplatten.

Trinke vor Verwendung des Biotrohns ein Glas Wasser.

Durch das Wasser wird die Leitfähigkeit deines Körpers und die Entgiftungswirkung gesteigert.

1:00:00 Bat 95%
Frq: 020.995Hz



Erste Schritte mit dem Biotrohn

Führe zu Beginn 2 bis 3 Mal das Programm „Übersäuerung“ (Nr. 23) durch, um deinen Körper bei der Bekämpfung dieses häufigsten Problems zu unterstützen. Dadurch kann die Wirksamkeit anderer Programme gesteigert und Verbindungsprobleme reduziert werden.

Manche Abschnitte von Programmen können vom Körper blockiert werden, sodass der Biotrohn piept und das Programm abschaltet. Tipps passend dazu findest du unter **Mögliche Probleme**.

Nach dem Übersäuerungs-Programm solltest du ein Programm zu deinem Symptom suchen.

Falls du keine spezielle Krankheit behandeln möchtest oder diese nicht in den Programmen findest, dann empfehlen wir dir deine Organe zu unterstützen.

Dies kannst Du mit Programmen wie:

- › ENTGIFTUNG,
- › LEBER STIMULUS,
- › NEBENNIEREN.

Auch das Programm LYMPHSYSTEM ist oft sehr hilfreich, um den Körper gut zu entgiften. Des Weiteren empfiehlt es sich, auch noch andere Programme nach Intuition auszuprobieren.

Zum Einstieg

Programm 23 „Übersäuerung“

Weitere Behandlung:

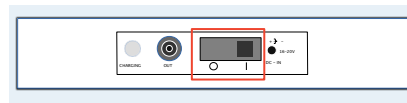
Programmwahl nach Symptomen

Behandlung ohne spezielle Krankheit:

Programme zur Unterstützung von Organen

Programm auswählen

1. Schalte den Biotrohn über den Schalter an der Oberseite ein.
2. Drücke die Taste „enter“ und warte bis der Programm-Name auf dem Display erscheint.
3. Drücke die Taste "up" oder „down“, um das passende Programm auszuwählen.
4. Drücke die Taste „enter“, um das Programm zu starten.



1/135	1:00:00
UNIVERS. FREQUENZ	



23/135	1:00:00
UEBERSAEUERUNG	



Eine Auflistung aller Programme findest du im Anhang nach Nummern und alphabetisch sortiert.

Tipp – Statt Pause mit nächstem Frequenzband beginnen

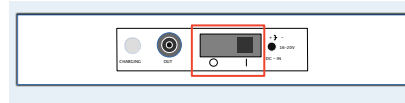
Die einzelnen Programme bestehen aus 3 - 7 Frequenzbändern.
Falls du ein Programm in der Mitte abgebrochen hast, kannst du mit dem zuletzt begonnenen Frequenzband erneut starten.

Eine Anleitung dazu findest du auf [Seite 12](#).

Menü – Zusatzfunktionen

Menü aufrufen

1. Schalte den Biotrohn über den Schalter an der Oberseite ein.



2. Drücke die Tasten "left", "right" und "enter" **gleichzeitig**.



Zusatzfunktionen

Es erscheint „Zusatzfunktionen“, danach „Code eingeb. 123“.

3. Drücke einmal die Taste „up“ und danach die Taste „enter“.
Es erscheint „1“.



Code eingeb. 123
0

Code eingeb. 123
1

4. Drücke die Taste „right“ und zweimal die Taste „up“ und danach die Taste „enter“.



Code eingeb. 123
10

Code eingeb. 123
12

Es erscheint „12“.

5. Drücke die Taste „right“ und dreimal die Taste „up“ und danach die Taste „enter“.



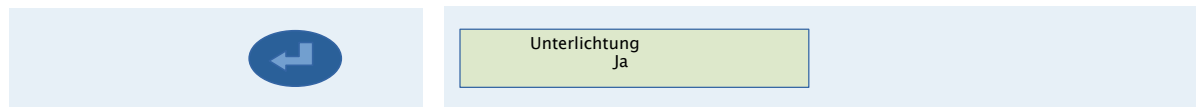
Code eingeb. 123
120

Code eingeb. 123
123

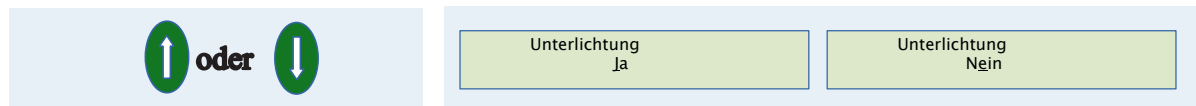
Es erscheint der erste Menüpunkt „Unterlichtung“.

Auswahl treffen

1. Drücke die Taste „enter“.

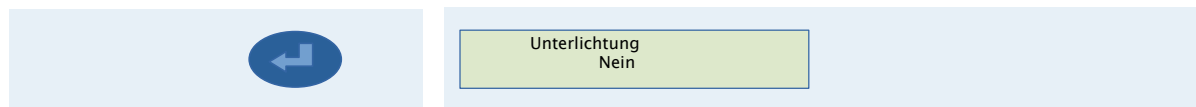


2. Wähle mit den Tasten „up“ oder „down“ die Einstellung aus.



3. Drücke die Taste „enter“.

Die Einstellung ist damit gespeichert.



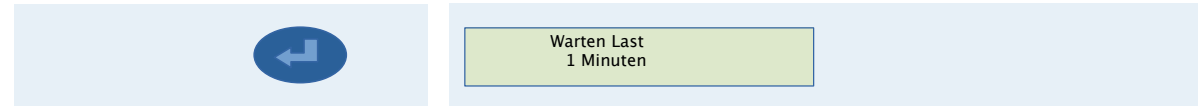
Menüpunkte

Menüpunkt	Wahlmöglichkeit	Effekt
Unterlichtung	Ja/Nein	Displaybeleuchtung an/aus
Ton	Ja/Nein	Ton an/aus
Warten Last	1-59 (Minuten)	Ausschalten bei fehlendem Kontakt nach X Minuten
Detektion Last	Ja/Nein	Überprüfen Kontakt vorhanden an/aus
Kurzschlussdetek	Ja/Nein	Überprüfen Kurzschluss vorhanden an/aus
Formatieren die Dateneingabe	Ja/Nein	Daten löschen
Menu Ende Zusatzfunktionen	enter-Taste	Menü verlassen

Pause einstellen

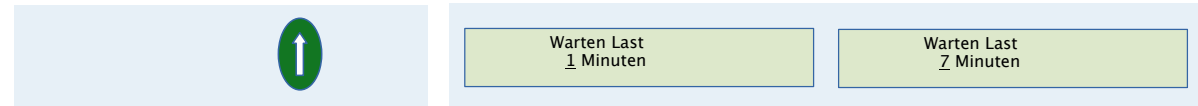
1. Rufe das Menü Zusatzfunktionen auf und wähle „Warten Last“ aus. (siehe **Menü aufrufen**).

Drücke die Taste „enter“.

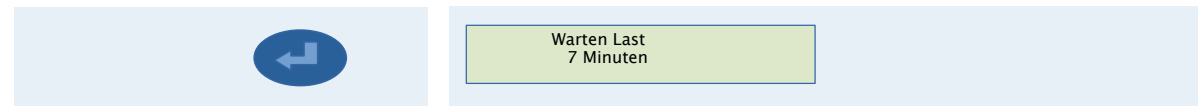


2. Stelle z. B. „7 Minuten“ ein.

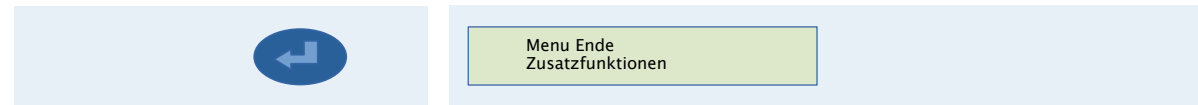
Drücke dafür 7 mal auf die Taste „up“.



3. Drücke die Taste „enter“, um die Einstellung abzuspeichern.



4. Wähle nun „Menu Ende Zusatzfunktionen“ und drücke die Taste enter“, um das Menü wieder zu verlassen.



Mit dem nächsten Frequenzband beginnen

Die einzelnen Programme bestehen aus 3 - 7 Frequenzbändern.

Falls du ein Programm in der Mitte abgebrochen hast, kannst du zum Anfang des zuletzt begonnen Frequenzbandes erneut starten.

Beispiel Übersäuerungsprogramm:

Das Programm besteht aus 3 Frequenzen, die jeweils etwa 20 Minuten lang sind. Wenn du dort nach 30 Minuten abgebrochen hast, starte beim 2. Frequenzband erneut.

Frequenzband auswählen

1. Gehe zu dem gewünschten Programm.
2. Drücke bevor du es startest die Taste "right". Nun erscheint links im Display „1//3“ oder Ähnliches.
3. Drücke die Taste "up" bis die richtige Frequenznummer erscheint und drücke zum Starten des Programms die Taste „enter“.

Das Programm startet nun ab diesem Frequenzband.

23/135	1:00:00
UEBERSAEUERUNG	



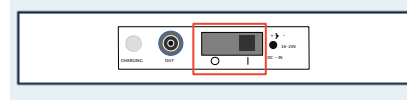
1/	019.000	Hz
/3	021.000	Hz



2/	145.000	Hz
/3	146.000	Hz

Akkuladestand abfragen

1. Schalte den Biotrohn über den Hauptschalter an der Oberseite ein.



2. Drücke die Taste „enter“ und warte bis der Programmname auf dem Display erscheint.



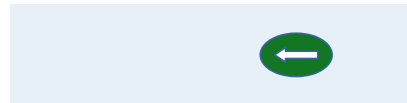
1/135 1:00:00
UNIVERS. FREQUENZ

3. Drücke die Taste „enter“, um das Programm zu starten.



4. Halte die Taste "left" gedrückt.

Im Display erscheint die Anzeige „Bat“ und dahinter der Ladestand in Prozent.



1:00:00 Bat 95%
Frq: 020.995Hz

Häufig gestellte Fragen

Kann ich den Biotrohn benutzen, wenn ich den Akku auflade?

Der Biotrohn kann auch benutzt werden, während der Akku aufgeladen wird.

Wie lange reicht eine Akkuladung aus?

Mit einer Akkuladung sind etwa 5 –7 Behandlungen möglich. Die Betriebsdauer beträgt 10 – 12 Stunden.

Wie lange hält der Akku?

Der Akku ist austauschbar und kann nachbestellt werden. Es handelt sich hierbei um ein Verschleißteil, welches aber mindestens 500 Behandlungen hält.

Was soll ich tun, wenn der Biotrohn einfach ausgeht?

Wenn das Gerät einfach ausgeht, weil der Akku leer ist, obwohl es immer am Netz hängt, bitte Folgendes probieren:

1. Prüfe, ob der Schalter oben auf " | " gestellt ist.
2. Verbinde den Biotrohn mit dem Strom und prüfe, ob die Lampe „Charging“ grün leuchtet.
3. Belasse den Biotrohn für 3 Stunden am Stromnetz.
4. Teste, ob der Biotrohn jetzt ohne Stromversorgung funktioniert.

Sollte der Biotrohn nicht funktionieren, nimm Kontakt per E-Mail (info@viagu.de) auf.

Was soll ich tun, wenn der Biotrohn nicht mehr funktioniert?

Wenn mal etwas kaputtgehen sollte, melde dich bei uns (siehe Seite 18). Es gibt eine Herstellergarantie von 24 Monaten.

Welche Rolle spielen die Farben der Kabel?

Die Farben der Kabel haben keinerlei Bewandtnis, es ist eine rein optische Unterscheidung. Es spielt keine Rolle, in welche Elektrode sie eingesteckt werden.

Kann man den Biotrohn aktualisieren?

Man kann den Biotrohn updaten, zur Zeit liegen aber keine Updates vor. Für das Aufspielen braucht es einUSB-Druckerkabel, einer Internetverbindung machen und eines speziellen Programms.

Was mache ich, wenn sich Rost auf den Elektroden bildet?

Es kann sein, dass sich in manchen Situationen Rost auf den Fußplatten oder den Handelektroden bildet. Dies hat keinerlei Auswirkungen auf die Funktion des Gerätes. Der Rost kann mit einem feuchten Küchenschwamm in der Regel schnell entfernt werden.

Der Biotrohn piept, was soll ich tun?

Wenn der Kontakt unterbrochen ist, und die Energie nicht mehr fließen kann, piept der Biotrohn. Stelle sicher, dass die Elektroden vollen Kontakt mit der Haut haben und befeuchte die Hautstellen gegebenenfalls etwas.

Wozu gibt es Fußplatten?

Die Fußplatten haben zwei Vorteile:

1. Du hast während der Behandlung die Hände für etwas anderes frei.
2. Körperbereiche im unteren Drittel des Körpers werden effektiver behandelt. Das bietet sich an, wenn man z. B. Knieprobleme oder Beinschmerzen hat. Wobei auch hier die Behandlung nur mit den Handelektroden funktioniert.

Kann mir der Biotrohn auch schaden?

Nebenwirkungen gibt es keine.

Es könnte passieren, dass durch Anwendungsfehler kleine Verbrennungswunden entstehen, wenn du die Spannung zu hoch einstellst. Damit das nicht aus Versehen passiert, ist die Werkseinstellung 30% Leistung, die für Erwachsene ungefährlich ist.

Bei Kindern sollte die Spannung noch weiter heruntergeregelt werden, weil diese einen anderen Hautwiderstand haben. Dies kann man aber leicht während der Anwendung mit der "up"- und "down"-Taste einstellen. Diese Einstellung wird dann auch für die wiederholte Anwendung gespeichert.

Wie kann man die Spannung ändern?

Starte das Programm und drücke die Taste „up“, um die Spannung zu erhöhen und die Taste „down“, um die Spannung zu verringern.

Müssen die Programme erst aufgespielt werden?

Alle Programme sind schon aufgespielt, der Biotrohn ist also sofort einsatzbereit. Eine Auflistung der Programme findest du im Anhang.

Wie oft soll ich ein Programm nutzen?

Entscheide für dich selbst, wie oft und über welchen Zeitraum du ein Programm nutzt. Als Orientierung dient dir dein Empfinden. Fühlst du dich besser, kannst du das Programm noch ein paar Mal wiederholen, bevor du die Behandlung abschließt.

Bei vielen Beschwerden ist die Behandlung mit dem Biotrohn eine Unterstützung für den Körper. Bei einer anfangenden Grippe kannst du nach einem Tag schon Erfolge sehen.

Ist der Biotrohn zur Anwendung bei Kindern geeignet?

Der Biotrohn ist auch für die Anwendung bei Kindern geeignet.

Allerdings sollte auf die Intensität (Spannung) geachtet werden, sie darf nicht zu hoch sein. Die Voreinstellung von 30% ist für Erwachsene, bei Kindern solltest du mit einer niedrigeren Spannung beginnen.

Maßgabe sollte das Empfinden des Kindes sein. Es sollte sich in jedem Fall angenehm anfühlen.

Ist der Biotrohn zur Anwendung bei Tieren geeignet?

Die Anwendung bei Tieren ist möglich und es gibt bereits gute Erfahrungen. Hier werden die Elektroden mit Hilfe Verbands an den Beinen befestigt.

Achte darauf, dass die Spannung nur auf 1% eingestellt ist. Dann wird die Intensität langsam erhöht, wobei du darauf achten musst, wie das Tier reagiert.

Bei kleinen Tieren musst du aufpassen. Bei manchen Tieren ist die Haut so dünn, dass du den Biotrohn nicht anwenden darfst, da es sonst zu Verbrennungen und Blasenbildung kommen kann.

Mögliche Probleme

Sollte das Gerät während der Behandlung anfangen zu piepen und die Zeit läuft von 60* abwärts, fehlt die Verbindung.

Mögliche Ursachen:

1. Es gibt einige Programme, die Frequenzen beinhalten, die schwer durchkommen.
2. Der Hautwiderstand ist zu hoch.
3. Je kranker du bist, desto geringer ist die Leitfähigkeit deines Körpers. Vor allem da, wo die Symptomquellen sind, tritt der Kontaktfehler häufiger auf.

Lösungen:

1. Feuchte die Hände mit etwas warmen Wasser an, bevor du die Behandlung beginnst.
2. Feuchte ein Baumwolltuch an und lege es zwischen die Hand und die Elektrode.
3. Trinke vor der Behandlung etwas Wasser mit Meersalz, um die Körperleitfähigkeit zu verbessern.

Sollte es sich mit diesen Tipps nicht verbessern und der Fehler bei jedem Programm auftreten, dann ist wahrscheinlich das Kabel oder die Elektrode defekt. Melde dich dann bei uns, um diese austauschen zu lassen**.

*Falls du die Zeit unter „Warten Last“ geändert hast, erscheint hier der von dir eingestellte Wert.

** Außerhalb der Herstellergarantie ist das kostenpflichtig.

Erfahrungen

Wir haben bereits einige Rückmeldungen von Kunden bekommen, die sehr zufrieden mit dem Biotrohn sind und schon einige Erfolge mit der Behandlung erzielen konnten, z. B. bei Krankheiten wie Rheuma aller Art, Magen-Darm-Störungen, Grippe, Diabetes, Muskelverletzungen usw.

Wir freuen uns über jeden Erfahrungsbericht!

Schreib uns einfach, wie dir der Biotrohn gefällt und wie er dir helfen konnte. Und wenn dein Bericht nicht so positiv ist, freuen wir uns trotzdem, wenn du ihn uns schickst. Das hilft uns, die Wirksamkeit unserer Produkte sowie die Kundenzufriedenheit zu verbessern.

Solltest du Fragen zur Bedienung, Probleme bei der Anwendung oder mit dem Gerät haben, die hier nicht beschrieben sind, dann melde dich bitte bei uns. Wir werden so gut wie möglich helfen, diese zu klären und zu beheben.

Kontaktiere uns über info@viagu.de ,

oder

per Whatsapp oder Telegram unter der Nummer: **+49 176 831 627 05**

Programmübersicht – numerisch

Nr.	Programmname	Dauer	Krankheitsbild / Symptome
1	UNIVERS. FREQUENZ	1:01:39	
2	UNIVERS. ALUKA	1:05:59	Universeller Ausgleich von Yin und Yang
3	INFEKTIONEN	1:02:47	
4	ENTGIFTUNG	1:22:54	Ganzheitlich nach A. Kalcker
5	SCHNUPFEN	0:56:00	
6	GRIPPEVIRUS	1:17:18	
7	SINUSITIS	0:29:59	Stechende Kopfschmerzen beim Bücken, vermindertes Geruchsempfinden
8	PHARYNGITIS	0:56:57	Rachenentzündung, Schluckbeschwerden, Husten, Heiserkeit
9	REIZHUSTEN	1:25:21	
10	LUNGEN ASTHMA	1:03:34	
11	BRONCHITIS	0:53:19	Meist Virenerkrankung, Husten erst trocken, dann schleimig
12	LUNGENWEGE	0:53:19	
13	PNEUMONITIS	0:29:59	Entzündl. Veränderung der Lunge durch Gifte
14	ALLERGIE GENERELL	0:59:20	
15	REIZDARM	1:00:00	Bauchschmerzen, Völlegefühl, Durchfall oder Verstopfung langanhaltend
16	NEPHRITIS	0:33:19	Entzündliche Nierenerkrankung, Blut im Urin, Ödeme, Bluthochdruck
17	ANGSTZUSTAENDE	0:29:59	
18	ERSCHÖPFUNG	0:57:30	
19	APPETITLOSIGKEIT	0:49:17	
20	GEISTESKLARHEIT	1:00:49	
21	INNERE HARMONIE	0:29:59	
22	SCHLAFLOSIGKEIT	0:58:30	
23	UEBERSAEUERUNG	1:00:11	Muskelschmerzen, anhaltende Müdigkeit, Infektanfälligkeit, Sodbrennen
24	ENTZUENDUNGEN	0:55:44	
25	BLUTHOCHDRUCK	0:52:20	
26	GASTRITIS	1:29:00	Heftige Magen-, Rückenschmerzen, unangenehmes Aufstossen
27	HARNWEGSINFEKT	0:57:55	Schmerzen beim Wasserlassen
28	INFLUENZA VIREN	1:00:00	Abgeschlagenheit, allg. Grippe-symptome
29	HERPES SIMPLEX	1:15:48	Fieberbläschen an den Lippen (Virus)
30	GENITAL HERPES	1:01:01	
31	HERPES ZOSTER	0:59:20	Gürtelrose
32	EPSTEIN BARR VIRUS	1:00:54	Pfeiffersches Drüsenfieber
33	CYTOMEGALOVIREN	0:56:45	Einschlusskörperchenkrankheit, Verlauf i.d. Regel unbemerkt
34	PAPILLOMVIREN	1:26:18	Genitalwarzen verursacht durch diesen Virus
35	ADENOVIREN	1:00:26	Atemwege, Magen-Darmtrakt, Augen

36	CORONAVIREN	1:00:00	Rhinitis, Husten, Kopfschmerzen, ev. Fieber
37	HIV VIREN	1:00:33	Grippeähnliche Beschwerden, Schlappeheit, vergrösserte Lymphknoten
38	COXACKIE VIREN	1:06:20	Sommergrippe, Mund-Hand-Fuss-Krankheit (Bläschen)
39	BX VIREN KREBS	1:00:00	Krebsauslösende Viren
40	MYCOPLASMA PNEUM	1:05:19	Bakterielle leichte Lungenentzündung
41	STAPHYLOKOKKEN AUR	0:58:03	Lebensmittelvergiftung durch diese Bakterien
42	BETA STREPTOKOKKUS	1:06:39	Bakterienbefall der Vagina
43	STREPTO PNEUMONIAE	1:01:43	Bakterienerkrankung, löst Entzündung nur eines Lungenlappens aus
44	STREPTO PYOGENES	0:57:34	Bakterium das u.a. Scharlach, eitrige Tonsillitis auslösen kann
45	PSEUDOMONA AERUGINOSA	1:11:00	Bakterie welche Biofilm produziert, Leaky Gut, Fibromyalgie, Darmprobleme
46	ESCHERICHIA COLI	0:57:48	E.-coli, wässriger Durchfall, Übelkeit, Erbrechen
47	BORRELIOSE	1:00:19	Wanderröte vom Zeckenbiss ausgehend, Grippeähnliche Symptome
48	SPIROCHAETE	0:33:19	Bakterielle Erkrankung hauptsächlich der Leber und Nieren
49	GONORRHOE	1:05:00	Trippler (Schmerzen beim Wasserlassen, eitriger Ausfluss)
50	CHLAMYDIEN PNEUMONIAE	1:15:02	Bakterium, Lungenentzündungm Asthma
51	CHLAMYDIEN TRACHOMATIS	1:03:50	Bakterium, Energieparasit ernährt sich von ATP der Zelle
52	HELIOBACTER PYLORI	1:10:41	Bakterium, Magendrücken, Sodbrennen, Übelkeit, Erbrechen
53	SALMONELLEN	0:59:43	Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, hohes Fieber, Bauchkrämpfe
54	LEGIONELLEN	1:00:31	Legionärskrankheit, Fieber, Schüttelfrost, Husten, blutiger Auswurf
55	ASCARIS WURM	1:01:17	Spulwurm, Atemnot ähnlich Asthma, Husten
56	TOXOPLASMA GONDII	0:55:20	Katzeninfektionskrankheit, für Menschen selten gefährlich
57	OXYURIS WURM	1:08:06	Dickdarmschmarotzer; häufiges Jucken im Afterbereich, Reizbarkeit, etc.
58	FASZIOLOSE	1:00:00	Grosser Leberegel, Oberbauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen
59	DIROFILARIOSE	0:47:29	Herzwurmerkrankung, (sehr selten beim Menschen)
60	FASCIOLA BUSKII	0:29:40	Riesendarmegel, Diarrhö, Bauchschmerzen, Fieber
61	GIARDIA LAMBLIA	0:59:20	Parasitäre Darmerkr., Übelkeit, Erbrechen, kolikartige Bauchschmerzen
62	TRYPANOSOMA CRUZ	1:00:21	Europ. Schlaafkrankheit, Hirnentzündung, grippeartige Symptome
63	STRONGYLOIDES	0:57:06	Infektionskrankheit durch Zwergfadenwurm, chronische Bronchitis
64	TRICHOMONA VAGINAL	1:04:20	Geisseltierchen, Juckreiz, Brennen, gelblich-grüner Ausfluss
65	TRICHURIASIS	1:00:00	Peitschenwurminfektion, Bauchschmerzen, Diarrhö, Anämie
66	ECHINOCOCCUS	0:54:59	Fuchs-, Hundebandwurm, Oberbauchschmerzen, Gelbsucht
67	TAENIA SAGINATA	1:03:19	Rinderbandwurm im Darm kann Hungergefühl und Unwohlsein hervorrufen
68	TAENIA SOLIUM	0:54:47	Schweinebandwurm, keine Symptome, infiziert durch zuwenig durchgebr.
69	ENDOLIMAX NANA	1:00:19	Parasitäre Durchfallerkrankung
70	LEISHMANIA	1:06:11	Protozoen (Urtierchen) durch Sandmücken übertr. Hautkrankheit

71	MALARIA	1:00:42	Fieber > 38,5, Kopfschmerzen, Schüttelfrost, Schwindel, Übelkeit, etc.
72	DENGUE	1:00:00	Hohes Fieber, Schüttelfrost, Gelenk-, Glieder-, Muskelschmerzen
73	KARPALTUNNELSYN	1:06:39	Nächtliches Einschlafen der Hände, Taubheitsgefühl, Kribbeln
74	KOPFSCHMERZEN	0:57:20	
75	ZAHNSCHMERZEN	0:57:20	
76	NACKENSCHMERZEN	1:00:02	
77	RUEKENSCHMERZEN	1:00:51	
78	KNIESCHMERZEN	1:00:09	
79	ASPERGILLOSE	0:58:52	Schimmelpilze, Haut, Ohren, Nasennebenhöhlen, Lunge
80	CANDIDIASIS	1:00:00	Durch Pilze ausgelöste Infektion
81	MYKOSE	0:56:43	Durch Pilze ausgelöste Infektion der Haut/Schleimhaut
82	FUSSPILZ	0:57:18	
83	AFLATOXIN	1:00:00	Pilzgift in Lebensmitteln; Lebererkrankungen
84	MALASSEZIA FURFUR	0:58:33	Kleienpilzflechte, münzgrosse, kreisförmige, bräunliche Hauterhebungen
85	DETOX DR. BECK	0:29:59	Entgiften nach Dr. Beck
86	ZAPPER DRA.CLARK	0:16:39	Parasitenbeseitigung nach Dr. Clark (Frequenztherapie)
87	LEUKOZYTOSE	1:00:49	Erhöhte Anzahl weisser Blutkörperchen
88	BLUTKREISLAUF	0:49:59	
89	LYMPHSYSTEM	1:25:00	Abwehrsystem gegen Krankheitserreger, Fremdpartikel
90	IMMUNSTIMULATION	0:56:59	
91	INMUN. STABILIS.	0:50:01	
92	SCHUETTELKRAMPF	1:00:00	Myoklonie, tonisch-klonische Krämpfe der Körpermuskulatur
93	ARTHRITIS	0:59:32	Gelenkentzündung
94	RHEUMA	1:07:45	Geschwollene, entzündete Gelenke, allg. Krankheitsgefühl, Müdigkeit
95	LUPUS ERYTEMATODES	1:00:59	Chronisch entzündliche Hautkrankheit des Bindegewebes
96	CHRONISCH MUEDIG	1:05:40	Mischprogramm mit überlappenden Frequenzen
97	FIBROMYALGIE	1:31:09	Starke Schmerzen der Muskel- und Sehnenansätze
98	PSORIASIS	0:53:19	Schuppenflechte, Autoimmunerkrankung vor allem der Haut
99	MULTIPLE SKLEROSE	1:20:23	Autoimmunkrankheit, Anfangssymptome oft Kribbeln, Taubheitsgefühl
100	ALS / LOU GEHRIG	1:03:41	Degenerative Muskelerkrankung / Baseballspieler
101	HYPERTHYREOSE	1:00:00	Überfunktion der Schilddrüse, Unruhe, zitternde Hände, Schlafstörungen
102	HYPOTHYREOSE	1:28:55	Unterfunktion der Schilddrüse, enorme Müdigkeit, schnelle Erschöpfung
103	PANKREATITIS	0:52:46	Bauchspeicheldrüsenentzündung, gürtelförmige Oberbauchschmerzen
104	HEPATITIS	1:27:16	Gelbsucht, Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit
105	WARZEN	1:00:05	

106	GESCHWUERE	0:53:30	
107	UTERINE POLYPEN	0:57:41	Gutartige Veränderungen in der Gebärmutter Schleimhaut
108	TUMORE	0:53:21	Wucherung, Geschwulst, körpereigene Zellen, die sich selbst. Vermehren
109	SARCOMA	1:00:00	Krebsart des Bindegewebes z.B. der Nerven, Muskeln, Knorpel, Knochen
110	HAENDEZITTERN	1:13:54	
111	HAEMORROIDEN	0:54:19	Jucken, Brennen, Nässen, hellrot blutiger Stuhlgang
112	FETTLAEBIGKEIT	0:55:49	
113	BLAEHUNGEN	0:58:10	
114	ANGINA PECTORIS	0:59:36	Gefühl von Herzenge
115	LEBER STIMULUS	1:59:52	
116	NIEREN STIMULUS	0:53:06	
117	NEBENNIEREN	0:56:40	Nebennieren produzieren 40 Hormone u.a. Cortisol
118	GALLENBLASE	0:53:19	Entzündung, Gallensteine, Koliken
119	PROSTATITIS	0:56:57	Brennen beim Wasserlassen, abgeschwächter Harnstrahl
120	SUCHTVERHALTEN	1:00:00	
121	MAGERSUCHT	1:09:14	
122	UNFRUCHTBARKEIT	1:00:56	
123	MENOPAUSE	0:58:52	
124	LICHEN SCLEROSUS	0:41:39	Chronisch entzündliche Hautkrankheit, starkes Jucken im Genitalbereich
125	POLYPEN	0:59:41	Wucherungen der Nasenschleimhaut, häufiger Schnupfen, Riechstörungen
126	PARODONTITIS	0:53:40	Zahnfleischschwund, auffälliger Mundgeruch, lockere Zähne
127	GINGIVITIS	0:57:04	Zahnfleischentzündung
128	AKNE	0:59:34	Erkrankung des Talgdrüsenapparates
129	TONSILLITIS	1:06:39	Bakterielle Mandelentzündung, Schluckbeschwerden, Eiterflecken
130	AUTISMUS	0:53:09	
131	MASERN	1:11:26	
132	MUMPS	0:58:59	Viruserkrankung, Ziegenpeter, Schwellung der Ohrspeicheldrüsen
133	ZOELIAKIE	1:02:49	Glutenunverträglichkeit, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall
134	TETANUS	1:07:59	Wundstarrkrampf, Muskelsteifigkeit, Krämpfe in den Gliedmassen
135	MENINGITIS	1:04:09	Hirnhautentzündung, Glieder-, Kopfschmerzen, Lichtempfindlichkeit

Programmübersicht – alphabetisch

Nr.	Programmname	Dauer	Krankheitsbild / Symptome
35	ADENOVIREN	1:00:26	Atemwege, Magen-Darmtrakt, Augen
83	AFLATOXIN	1:00:00	Pilzgift in Lebensmitteln; Lebererkrankungen
128	AKNE	0:59:34	Erkrankung des Talgdrüsenapparates
14	ALLERGIE GENERELL	0:59:20	
100	ALS / LOU GEHRIG	1:03:41	Degenerative Muskelerkrankung / Baseballspieler
114	ANGINA PECTORIS	0:59:36	Gefühl von Herzenge
17	ANGSTZUSTAENDE	0:29:59	
19	APPETITLOSIGKEIT	0:49:17	
93	ARTHRITIS	0:59:32	Gelenkentzündung
55	ASCARIS WURM	1:01:17	Spulwurm, Atemnot ähnlich Asthma, Husten
79	ASPERGILLOSE	0:58:52	Schimmelpilze, Haut, Ohren, Nasennebenhöhlen, Lunge
130	AUTISMUS	0:53:09	
42	BETA STREPTOKOKKUS	1:06:39	Bakterienbefall der Vagina
113	BLAEHUNGEN	0:58:10	
25	BLUTHOCHDRUCK	0:52:20	
88	BLUTKREISLAUF	0:49:59	
47	BORRELIOSE	1:00:19	Wanderröte vom Zeckenbiss ausgehend, Grippeähnliche Symptome
11	BRONCHITIS	0:53:19	Meist Virenerkrankung, Husten erst trocken, dann schleimig
39	BX VIREN KREBS	1:00:00	Krebsauslösende Viren
80	CANDIDIASIS	1:00:00	Durch Pilze ausgelöste Infektion
50	CHLAMYDIEN PNEUMONIAE	1:15:02	Bakterium, Lungenentzündungm Asthma
51	CHLAMYDIEN TRACHOMATIS	1:03:50	Bakterium, Energieparasit ernährt sich von ATP der Zelle
96	CHRONISCH MUEDIG	1:05:40	Mischprogramm mit überlappenden Frequenzen
36	CORONAVIREN	1:00:00	Rhinitis, Husten, Kopfschmerzen, ev. Fieber
38	COXACKIE VIREN	1:06:20	Sommergrippe, Mund-Hand-Fuss-Krankheit (Bläschen)
33	CYTOMEGALOVIREN	0:56:45	Einschlusskörperchenkrankheit, Verlauf i.d. Regel unbemerkt
59	DIROFILARIOSE	0:47:29	Herzwurmerkrankung, (sehr selten beim Menschen)
72	DENGUE	1:00:00	Hohes Fieber, Schüttelfrost, Gelenk-, Glieder-, Muskelschmerzen
85	DETOX DR. BECK	0:29:59	Entgiften nach Dr. Beck
66	ECHINOCOCCUS	0:54:59	Fuchs-, Hundebandwurm, Oberbauchschmerzen, Gelbsucht
69	ENDOLIMAX NANA	1:00:19	Parasitäre Durchfallerkrankung
4	ENTGIFTUNG	1:22:54	Ganzheitlich nach A. Kalcker
24	ENTZUENDUNGEN	0:55:44	
32	EPSTEIN BARR VIRUS	1:00:54	Pfeiffersches Drüsenfieber
18	ERSCHÖPFUNG	0:57:30	

46	ESCHERICHIA COLI	0:57:48	E.-coli, wässriger Durchfall, Übelkeit, Erbrechen
58	FASZIOLOSE	1:00:00	Grosser Leberegel, Oberbauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen
112	FETTLEIBIGKEIT	0:55:49	
97	FIBROMYALGIE	1:31:09	Starke Schmerzen der Muskel- und Sehnenansätze
82	FUSSPILZ	0:57:18	
60	FASCIOLA BUSKII	0:29:40	Riesendarmegel, Diarrhö, Bauchschmerzen, Fieber
118	GALLENBLASE	0:53:19	Entzündung, Gallensteine, Koliken
20	GEISTESKLARHEIT	1:00:49	
30	GENITAL HERPES	1:01:01	
106	GESCHWUERE	0:53:30	
127	GINGIVITIS	0:57:04	Zahnfleischentzündung
61	GIARDIA LAMBLIA	0:59:20	Parasitäre Darmerkr., Übelkeit, Erbrechen, kolikartige Bauchschmerzen
49	GONORRHOE	1:05:00	Trippler (Schmerzen beim Wasserlassen, eitriger Ausfluss)
6	GRIPPEVIRUS	1:17:18	
26	GASTRITIS	1:29:00	Heftige Magen-, Rückenschmerzen, unangenehmes Aufstossen
111	HAEMORRHOIDEN	0:54:19	Jucken, Brennen, Nässen, hellrot blutiger Stuhlgang
110	HAENZEITTERN	1:13:54	
27	HARNWEGSINFEKT	0:57:55	Schmerzen beim Wasserlassen
52	HELIOBACTER PYLORI	1:10:41	Bakterium, Magendrücken, Sodbrennen, Übelkeit, Erbrechen
104	HEPATITIS	1:27:16	Gelbsucht, Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit
29	HERPES SIMPLEX	1:15:48	Fieberbläschen an den Lippen (Virus)
31	HERPES ZOSTER	0:59:20	Gürtelrose
37	HIV VIREN	1:00:33	Grippeähnliche Beschwerden, Schlappeheit, vergrösserte Lymphknoten
101	HYPERTHYREOSE	1:00:00	Überfunktion der Schilddrüse, Unruhe, zitternde Hände, Schlafstörungen
102	HYPOTHYREOSE	1:28:55	Unterfunktion der Schilddrüse, enorme Müdigkeit, schnelle Erschöpfung
90	IMMUNSTIMULATION	0:56:59	
3	INFEKTIONEN	1:02:47	
28	INFLUENZA VIREN	1:00:00	Abgeschlagenheit, allg. Grippe-symptome
91	INMUN. STABILIS.	0:50:01	
21	INNERE HARMONIE	0:29:59	
73	KARPALTUNNELSYN	1:06:39	Nächtliches Einschlafen der Hände, Taubheitsgefühl, Kribbeln
78	KNIESCHMERZEN	1:00:09	
74	KOPFSCHMERZEN	0:57:20	
115	LEBER STIMULUS	1:59:52	
54	LEGIONELLEN	1:00:31	Legionärskrankheit, Fieber, Schüttelfrost, Husten, blutiger Auswurf

87	LEUKOZYTÖSE	1:00:49	Erhöhte Anzahl weisser Blutkörperchen
124	LICHEN SCLEROSUS	0:41:39	Chronisch entzündliche Hautkrankheit, starkes Jucken im Genitalbereich
10	LUNGEN ASTHMA	1:03:34	
12	LUNGENWEGE	0:53:19	
95	LUPUS ERYTHEMATOIDES	1:00:59	Chronisch entzündliche Hautkrankheit des Bindegewebes
89	LYMPHSYSTEM	1:25:00	Abwehrsystem gegen Krankheitserreger, Fremdpartikel
70	LEISHMANIA	1:06:11	Protozoen (Urtierchen) durch Sandmücken übertr. Hautkrankheit
121	MAGERSUCHT	1:09:14	
71	MALARIA	1:00:42	Fieber > 38,5, Kopfschmerzen, Schüttelfrost, Schwindel, Übelkeit, etc.
84	MALASSEZIA FURFUR	0:58:33	Kleinpilzflechte, münzgrosse, kreisförmige, bräunliche Hauterhebungen
131	MASERN	1:11:26	
123	MENOPAUSE	0:58:52	
135	MENINGITIS	1:04:09	Hirnhautentzündung, Glieder-, Kopfschmerzen, Lichtempfindlichkeit
99	MULTIPLE SKLEROSE	1:20:23	Autoimmunkrankheit, Anfangssymptome oft Kribbeln, Taubheitsgefühl
132	MUMPS	0:58:59	Viruserkrankung, Ziegenpeter, Schwellung der Ohrspeicheldrüsen
81	MYKOSE	0:56:43	Durch Pilze ausgelöste Infektion der Haut/Schleimhaut
40	MYCOPLASMA PNEUM	1:05:19	Bakterielle leichte Lungenentzündung
76	NACKENSCHMERZEN	1:00:02	
117	NEBENNIEREN	0:56:40	Nebennieren produzieren 40 Hormone u.a. Cortisol
16	NEPHRITIS	0:33:19	Entzündliche Nierenerkrankung, Blut im Urin, Ödeme, Bluthochdruck
116	NIEREN STIMULUS	0:53:06	
57	OXYURIS WURM	1:08:06	Dickdarmschmarotzer; häufiges Jucken im Afterbereich, Reizbarkeit, etc.
103	PANKREATITIS	0:52:46	Bauchspeicheldrüsenentzündung, gürtelförmige Oberbauchschmerzen
34	PAPILLOMVIREN	1:26:18	Genitalwarzen verursacht durch diesen Virus
126	PARODONTITIS	0:53:40	Zahnfleischschwund, auffälliger Mundgeruch, lockere Zähne
8	PHARYNGITIS	0:56:57	Rachenentzündung, Schluckbeschwerden, Husten, Heiserkeit
13	PNEUMONITIS	0:29:59	Entzündl. Veränderung der Lunge durch Gifte
125	POLYPEN	0:59:41	Wucherungen der Nasenschleimhaut, häufiger Schnupfen, Riechstörungen
119	PROSTATITIS	0:56:57	Brennen beim Wasserlassen, abgeschwächter Harnstrahl
45	PSEUDOMONA AERUGINOSA	1:11:00	Bakterie welche Biofilm produziert, Leaky Gut, Fibromyalgie, Darmprobleme
98	PSORIASIS	0:53:19	Schuppenflechte, Autoimmunerkrankung vor allem der Haut
15	REIZDARM	1:00:00	Bauchschmerzen, Völlegefühl, Durchfall oder Verstopfung langanhaltend
9	REIZHUSTEN	1:25:21	
94	RHEUMA	1:07:45	Geschwollene, entzündete Gelenke, allg. Krankheitsgefühl, Müdigkeit
77	RUEKENSCHMERZEN	1:00:51	

53	SALMONELLEN	0:59:43	Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, hohes Fieber, Bauchkrämpfe
22	SCHLAFLOSIGKEIT	0:58:30	
5	SCHNUPFEN	0:56:00	
92	SCHUETTELKRAMPF	1:00:00	Myoklonie, tonisch-klonische Krämpfe der Körpermuskulatur
7	SINUSITIS	0:29:59	Stechende Kopfschmerzen beim Bücken, vermindertes Geruchsempfinden
48	SPIROCHAETE	0:33:19	Bakterielle Erkrankung hauptsächlich der Leber und Nieren
41	STAPHYLOKOKKEN AUR	0:58:03	Lebensmittelvergiftung durch diese Bakterien
120	SUCHTVERHALTEN	1:00:00	
109	SARCOMA	1:00:00	Krebsart des Bindegewebes z.B. der Nerven, Muskeln, Knorpel, Knochen
43	STREPTO PNEUMONIAE	1:01:43	Bakterienerkrankung, löst Entzündung nur eines Lungenlappens aus
44	STREPTO PYOGENES	0:57:34	Bakterium das u.a. Scharlach, eitrige Tonsillitis auslösen kann
63	STRONGYLOIDES	0:57:06	Infektionskrankheit durch Zwergfadenwurm, chronische Bronchitis
67	TAENIA SAGINATA	1:03:19	Rinderbandwurm im Darm kann Hungergefühl und Unwohlsein hervorrufen
68	TAENIA SOLIUM	0:54:47	Schweinebandwurm, keine Symptome, infiziert durch zuwenig durchgebr.
134	TETANUS	1:07:59	Wundstarrkrampf, Muskelsteifigkeit, Krämpfe in den Gliedmassen
129	TONSILLITIS	1:06:39	Bakterielle Mandelentzündung, Schluckbeschwerden, Eiterflecken
56	TOXOPLASMA GONDII	0:55:20	Katzeninfektionskrankheit, für Menschen selten gefährlich
64	TRICHOMONA VAGINAL	1:04:20	Geisseltierchen, Juckreiz, Brennen, gelblich-grüner Ausfluss
65	TRICHURIASIS	1:00:00	Peitschenwurminfektion, Bauchschmerzen, Diarrhö, Anämie
62	TRYPANOSOMA CRUZ	1:00:21	Europ. Schlaafkrankheit, Hirnentzündung, grippeartige Symptome
108	TUMORE	0:53:21	Wucherung, Geschwulst, körpereigene Zellen, die sich selbst. Vermehren
23	UEBERSAEUERUNG	1:00:11	Muskelschmerzen, anhaltende Müdigkeit, Infektanfälligkeit, Sodbrennen
122	UNFRUCHTBARKEIT	1:00:56	
2	UNIVERS. ALUKA	1:05:59	Universeller Ausgleich von Yin und Yang
1	UNIVERS. FREQUENZ	1:01:39	
107	UTERINE POLYPEN	0:57:41	Gutartige Veränderungen in der Gebärmutterschleimhaut
105	WARZEN	1:00:05	
75	ZAHNSCHMERZEN	0:57:20	
133	ZOELIAKIE	1:02:49	Glutenunverträglichkeit, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall
86	ZAPPER DRA.CLARK	0:16:39	Parasitenbeseitigung nach Dr. Clark (Frequenztherapie)

Bildquelle: www.pngwing.com

Der Biotrohn wird von dem Unternehmen **MEDAlab** hergestellt.

Nähere Informationen zu dem Produkt erhältst du auf der Seite <https://www.viagu.de>.

